

Aus der Ibbenbürener Volkszeitung
Ausgabe Ibbenbürener Volkszeitung
Freitag, 9. August 2013
Seite 31
© 2013 Ibbenbürener Volkszeitung



Zahlreiche interessierte Bürger nahmen an der Sommer-Radtour der CDU Riesenbeck teil und nutzten die Gelegenheit zu politischer Diskussion.

50 Bürger radeln mit der CDU

CDU Riesenbeck lud wieder zur Erkundungstour durch den Heimatort ein

RIESENBECK. Rege Teilnahme, viele Fragen und stete Diskussion prägten die Radtour der CDU Riesenbeck. Bei schönstem Sommerwetter nutzten fast 50 interessierte Bürger die Gelegenheit, neben angenehmer sportlicher Aktivität auch Aktuelles aus der Politik in und um Riesenbeck aus erster Hand zu erfahren. So nahmen auch die CDU-Bundestagskandidatin Anja Karliczek aus Tecklenburg und Bürger-

meister Heinz Hüppe teil und standen für Diskussionen und Fragen zur Verfügung. Heißes Thema war die Ausweisung von neuen Bauplätzen in Riesenbeck. So konnte Bürgermeister Hüppe von großem Zuspruch für das neue Baugebiet links des Kreisels Richtung Bevergern berichten. Die 18 vorhandenen Bauplätze sind zum großen Teil schon vergeben. Weitere Bauplätze würden sich im Gebiet um Junge-

Bornholt zukünftig anbieten, so Bürgermeister Hüppe auf Nachfrage. Dann ging es zum Teuto-Sportplatz. Thorsten Pelster stellte den neuen Kunstrasenplatz des SV Teuto Riesenbeck vor.

Weitere Station waren die Kaiserei-Straße und das Gewerbegebiet Postdamm. Dabei war natürlich auch der weitere Ausbau des Radwegs ein Thema. Der Radweg Teutohang-Vogelsang ist bereits als Bürgerradweg fertigge-

stellt. Der Teil Vogelsang-Lazarus-Brücke soll bis Ende 2013, der Bereich Postdamm bis 2014 ausgebaut sein, wenn die Stadt Hörstel und die Bürger wieder erfolgreich das Projekt angehen. Willkommener Zwischenstopp war dann die Firma L&S, bundesweit als Messebauer und Veranstaltungsdienstleister aktiv. Geschäftsführer Tobias Berg- haus beeindruckte mit der Präsentation einiger Refe-

renzprojekte, unter anderem der Eröffnungsfeier der Weltmeisterschaft am Schloß Surenberg oder der Hansekonzert in Osnabrück. „Die Geschäfte laufen gut und wir planen den weiteren Ausbau unserer Kapazitäten“, so Tobias Berghaus. Bei kühlen Getränken und Grillwurst klang die Tour an der Raiffeisen-Genossenschaft aus, wo Geschäftsführer Jan-Bernd Krieger die Gäste begrüßte.